BURGHAUSEN
WELT
LÄNGSTE
BURG

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 161 /12.08.2026 /köx

STADT BURGHAUSEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Stadtplatz 112
84489 Burghausen
T +49 8677 · 887-158 bzw. -241
F +49 8677 · 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@
burghausen.de
www.burghausen.de

20 Jahre Städtepartnerschaft mit Sulmona

Barbara Hertlein und Konrad Kammergruber berichten Erstem Bürgermeister Florian Schneider von Jubiläumsfeierlichkeiten in Italien

Burghausen, 12.08.2026. Seit 20 Jahren verbindet Burghausen und die italienische Stadt Sulmona eine Städtepartnerschaft, die von persönlichen Begegnungen, kulturellem Austausch und zahlreichen Freundschaften geprägt ist. Anlässlich des Jubiläums reiste im Juli eine achtköpfige Gruppe des Städtepartnerschaftsvereins Burghausen nach Sulmona. Nun besuchten die stellvertretende Vorsitzende Barbara Hertlein und Konrad Kammergruber Ersten Bürgermeister Florian Schneider im Rathaus und berichteten von den Feierlichkeiten. Dabei überbrachten sie herzliche Grüße und Geschenke aus Sulmona sowie die Urkunde zur Bekräftigung der Städtepartnerschaft.

Vom 16. bis 20.07.2026 war die Burghauser Delegation in Italien zu Gast. Der Besuch fiel mit der „Giostra Cavalleresca d'Europa" zusammen, den traditionellen Reiterspielen in Sulmona. Delegationen aus mehreren europäischen Ländern nahmen an den Feierlichkeiten und einem großen Umzug durch das Zentrum der Stadt teil. Für Burghausen stellte Barbara Hertlein die Stadt und die Städtepartnerschaft vor.

Höhepunkt der Reise waren die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft am Sonntag im neu eröffneten Ovid-Museum. Dort wurde die Burghauser Delegation unter anderem vom international bekannten Mandolinenspieler Francesco Mammola und Alfonso Brandi musikalisch empfangen.

Im Rahmen des anschließenden Festakts unterstrich Sulmonas Zweiter Bürgermeister Mauro Tirabassi die Bedeutung kommunaler Partnerschaften für den europäischen Austausch. Auch Domenico Taglieri, Ehrenpräsident der Giostra Cavalleresca d'Europa, würdigte die langjährige Zusammenarbeit zwischen Sulmona und Burghausen.

Barbara Hertlein überbrachte die Grüße von Erstem Bürgermeister Florian Schneider und dem Vorsitzenden des Städtepartnerschaftsvereins, Bartl Lehrhuber. Zugleich bekräftigte sie den Wunsch, künftig weitere Gruppen und Akteure aus beiden Städten miteinander in Kontakt zu bringen und damit die Partnerschaft weiter mit Leben zu füllen.

Mit der feierlichen Unterzeichnung einer Urkunde wurde die Freundschaft zwischen beiden Städten erneut bekräftigt. Als Geschenk aus Burghausen erhielt Sulmona zudem einen in Hohenstein-Ernstthal gefertigten Schwibbogen mit Burghauser Motiv.

Bei ihrem Besuch im Burghauser Rathaus übergaben Barbara Hertlein und Konrad Kammergruber nun die Jubiläumsurkunde sowie Grüße und Geschenke aus der italienischen Partnerstadt an Ersten Bürgermeister Florian Schneider.

„Städtepartnerschaften leben vor allem von den Menschen, die sie über viele Jahre mit persönlichem Engagement pflegen. Der Städtepartnerschaftsverein leistet hier eine wertvolle Arbeit und trägt dazu bei, dass aus einer offiziellen Verbindung echte Freundschaften entstehen. Dafür danke ich allen Beteiligten sehr herzlich", betont Erster Bürgermeister Florian Schneider.

Mit zahlreichen neuen Ideen für Begegnungen und gemeinsame Projekte kehrte die Reisegruppe aus Sulmona zurück. Ziel ist es, den Austausch zwischen den Menschen und verschiedenen Gruppen beider Städte auch in Zukunft weiter auszubauen und die seit 20 Jahren bestehende Freundschaft fortzuführen.

Bildunterschrift:
20 Jahre Städtepartnerschaft mit Sulmona: Barbara Hertlein und Konrad Kammergruber überreichten Erstem Bürgermeister Florian Schneider im Rathaus die Jubiläumsurkunde sowie herzliche Grüße und Geschenke aus der italienischen Partnerstadt.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Besucher, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Stadt Burghausen
Öffentlichkeitsarbeit
T. +49 8677/ 887-158 bzw. 241
F. +49 8677/ 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@burghausen.de

Kurzprofil der Stadt Burghausen:

Burghausen an der Salzach mit der weltlängsten Burg: Als eine der dynamischsten Städte der Region zwischen München und Linz, Passau und Salzburg, weist Burghausen für eine Stadt ihrer Größe eine geradezu beispiellose Anziehungskraft auf. Die Salzachperle reizt nicht nur die alljährlich in die Stadt strömende knappe halbe Million an Veranstaltungs-Besuchern, Geschäftsreisenden und Touristen zum Verweilen. Die reizvolle Symbiose der quirligen Neustadt und der faszinierenden denkmalgeschützten Altstadt mit der weltweit größten Burganlage weist höchste Standortqualität mit zahlreichen Sport- und Freizeitanlagen sowie Kultur- und Veranstaltungsevents auf, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindende Internationale Jazzwoche oder das Historische Burgfest jährlich am 2. Juli-Wochenende.

Wirtschaftsstandort: Als eines der erfolgreichsten Wirtschafts- und Innovationszentren Bayerns im Bayerischen Chemiedreieck – ChemDelta Bavaria – ist Burghausen mit seiner modernen Infrastruktur Stammsitz großer Chemieunternehmen und mit rund 11.000 Chemie-Beschäftigten bedeutendster Standort des Chemiedreiecks. Das Bruttoinlandsprodukt der Stadt Burghausen mit ihren ca. 19.000 Einwohnern beträgt jährlich rund 9 Milliarden Euro, das hauptsächlich mit Chemie- und Petrochemie-Produkten erwirtschaftet wird sowie mit der Wirtschaftsleistung einer Vielzahl an mittelständischen Handels-, Gewerbe- und Industriebetrieben, Dienstleistern und Zulieferern. Die Burghauser Wirtschaft stellt derzeit 17.100 Arbeitsplätze. Mit über 13.000 Einpendlern aus ganz Südostbayern und dem angrenzenden Oberösterreich ist der Standort Burghausen wichtigster Arbeitgeber der Region zwischen München und Passau, Landshut und Salzburg.

www.burghausen.de